



Förderstrategie Energieeffizienz: Was ist künftig zu erwarten?

15. Forum Wärmepumpe,
23. November 2017

Silke Stahl, BMWi

Agenda

Die Förderstrategie Energieeffizienz des BMWi

- Ausgangslage
- Welche Änderungen sind zu erwarten?
- Ausblick

Stand der Energieeffizienzpolitik

Die strategische Ausrichtung:

- Nationaler Aktionsplan Energieeffizienz
- Energieeffizienzstrategie Gebäude
- Grünbuch Energieeffizienz

Auf der Agenda:

Weiterentwicklung der Instrumente für eine „Wärmewende“

Wichtiger Teil der Effizienzpolitik: Förderprogramme

Für Investitionen in Energieeffizienz und in Wärme aus erneuerbaren Energien und für Energieberatung

Umfang z.Zt. 3 Mrd. € im Jahr allein im BMWi

Derzeit mehr als 20 BMWi-Förderprogramme (u.a. MAP EE, KfW-Gebäudeprogramme, Industrieprogramme, verschiedene Beratungsprogramme)

Förderprogramme im Gebäudebereich – Status

quo CO₂– Gebäudesanierungsprogramme der KfW

- Neubau und Bestand
- Wohngebäude
- Nichtwohngebäude
- Kommunen oder Unternehmen

Marktanreizprogramm für erneuerbare Energien im Wärmemarkt

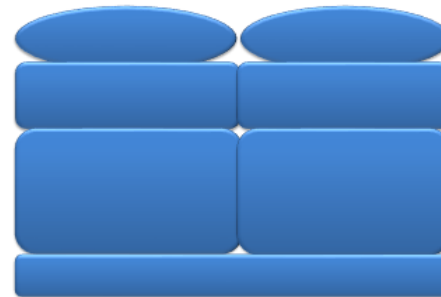
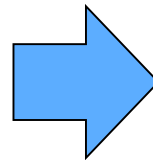
Anreizprogramm Energieeffizienz

Heizungsoptimierung und Austausch von Heizungspumpen

Weitere, darunter diverse Programme anderer Ressorts und der Länder

Das geht noch effektiver... ... mit der Förderstrategie

- Übersichtlichkeit der Förderlandschaft
- Inhalte noch strategischer auf die Effizienzzielsetzungen fokussiert
- Mehr Anwenderfreundlichkeit und einfacher Zugang zur Förderung



Das Konzept der Förderstrategie vom Mai 2017

- Umfassende Reform der Förderkulisse
- Der One Stop Shop



Das „Zielfoto“ für die Förderung 2020

Kategorie	Strom sparen Private	Energieeffiziente Gebäude		Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe	Wärme- Infra- struktur
		Wohngebäude privat	gewerbl.		
Einstiegs- beratung	Energieberatung des vzbv				
Vertiefte Beratung		Energie- beratung Wohngebäude	Energieberatung für Mittelstand, Kommunen		
Einstiegs- förderung		Einzelmaßnahmen		Einzelmaßnahmen	
Systemische Förderung		Effizienzhäuser		„Klassik“ „Wettbewerb“	Wärme- netze, EE-Groß- anlagen
Spezielle Förderlinien (Innovation)		Brennstoffzellen Modellvorhaben dena Modellvorhaben Gebäude 2050		Einsparzähler	
					Wärme- netze 4.0

Auswirkungen auf die Förderung von EE-Gebäudetechnik

Integration KfW–Programme (Effizienz) und MAP (EE) in ein neues Gebäudeenergieeffizienz–Förderprogramm

Ausstieg aus der Förderung rein fossiler Heizungen Ende 2019, Hybridanlagen weiter fördern

Förderung von EE– Prozesswärmeanlagen in den neuen Industrieförderprogrammen

Umfangreiche Harmonisierung u. Aktualisierung der Förderbedingungen erforderlich

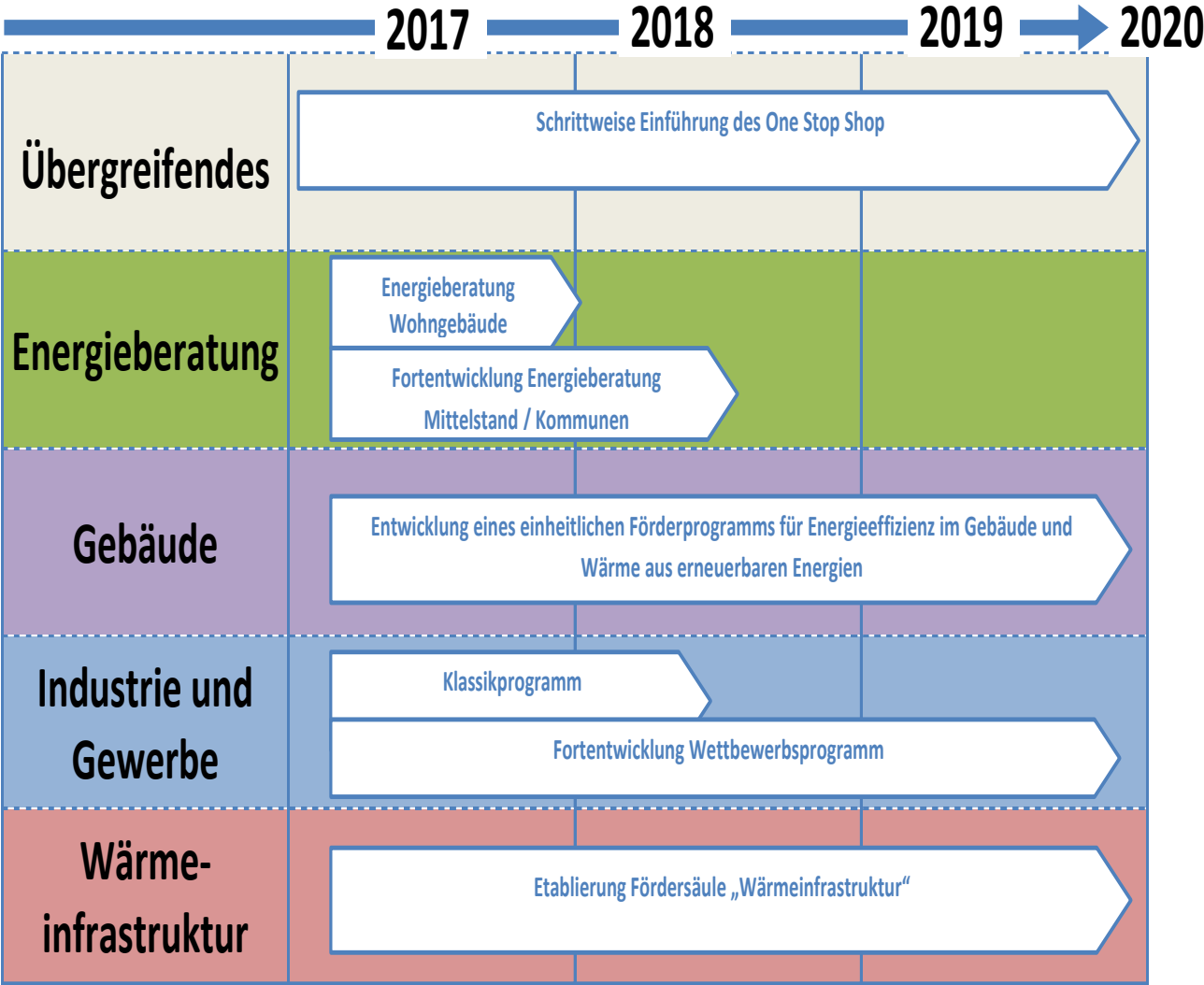
Der One Stop Shop als „Effizienzwegweiser“

Ziel: ohne Aufwand das passende Förderangebot und den richtigen Ansprechpartner finden!

Womit? Ein verbessertes digitales Angebot, Verzahnung mit Websites der Programmdurchführer

Wie? Den Nutzer nahtlos Schritt für Schritt bis zum Förderbescheid und zur Umsetzung der Maßnahme begleiten

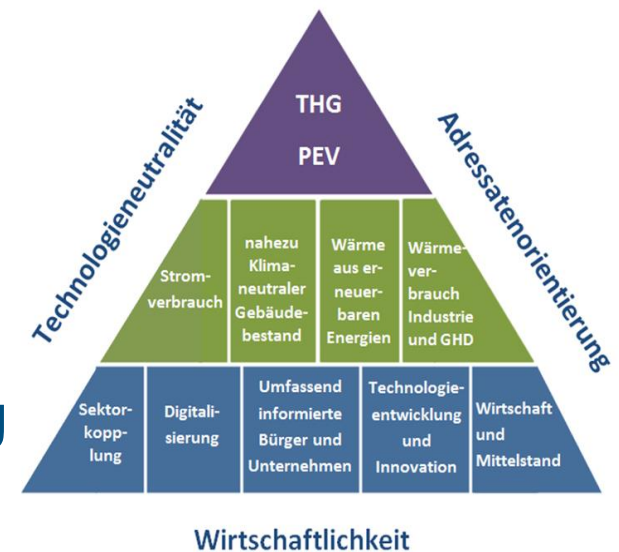
Zeitplan



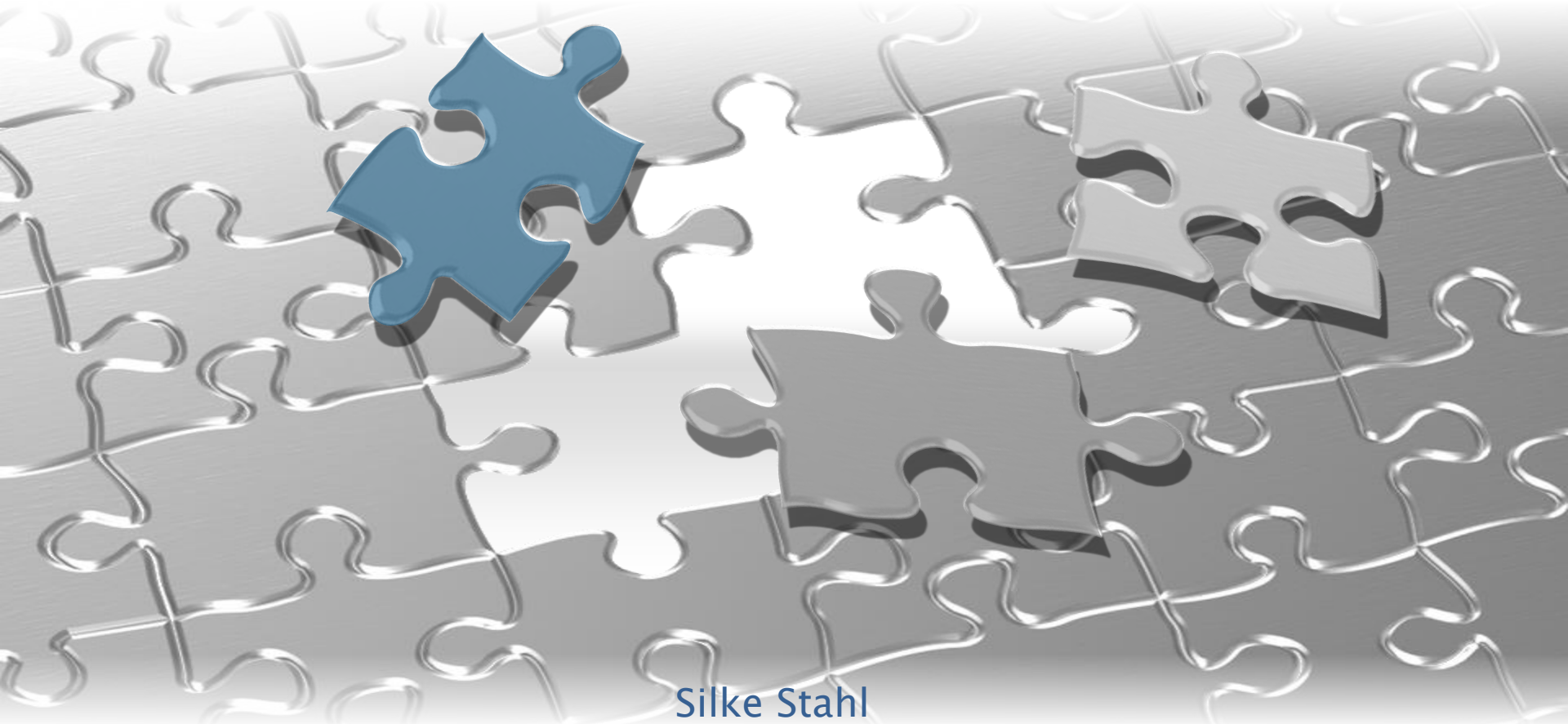
Die Chance auf einen großen Schritt nach

VORN. klare Strukturen anstelle „Förderdschungel“

- Zielgruppenspezifische Bündelung der Förderangebote
- **Technologieneutralere** Förderung
- Vereinfachter (digitaler) **Zugang** zur Förderung
- **Auslastung** der Förderprogramme
- **mehr Energieeinsparung und Klimaschutz**



Anpacken und mithelfen!



Silke Stahl
Projektleiterin der Förderstrategie
Energieeffizienz
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
E-Mail: Silke.stahl@bmwi.bund.de

Exkurs: MAP-Förderung

Wärmepumpe

- Wärmepumpe hat stark profitiert von der MAP-Novelle 2015 (4-fache Antragszahlen, rd. 20.000 Vorhaben pro Jahr)
- Mittlerweile stärkstes Fördersegment im MAP
- Profitiert stark von der neuen Innovationsförderung für Wärmepumpen im Neubau (3/4 der Gesamtanträge sind Neubauanträge)
- Sole/Wasser- Wärmepumpe im Neubau besonders nachgefragt
- 10 % aller WP-Anträge mit Lastmanagement-Bonus